

Hund und Mensch im Einsatz: ASB gründet Rettungshundestaffel in MV

Der ASB Süd-West-Mecklenburg sucht engagierte Hundehalter für eine Rettungshundestaffel zur Unterstützung bei der Menschenrettung.

In der Region Süd-West-Mecklenburg etabliert der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) spannende neue Möglichkeiten für Hundeliebhaber und deren vierbeinige Freunde. Der ASB plant die Gründung einer Rettungshundestaffel, die sich künftig mit Ehrenamtlichen auf die Suche nach vermissten Personen spezialisiert.

Hilfe in Notlagen

Rettungshunde sind aufgrund ihrer einzigartigen Witterungsfähigkeiten fähig, vermisste Personen in schwierigen oder unzugänglichen Gebieten, während Naturkatastrophen oder in Trümmern zu finden. Diese Hunde haben eine umfangreiche Ausbildung durch ihre Halter durchlaufen, die sie ebenfalls schult und vorbereitet. Das wertvolle Engagement menschlicher Helfer ist unerlässlich, denn ohne sie kann die Rettungshundestaffel nicht ins Leben gerufen werden.

Ehrenamtliche Suche nach Unterstützung

Für die Gründung und den Neuaufbau einer Rettungshundestaffel ist ein hohes Maß an ehrenamtlichem Engagement erforderlich. Birgit Waniorek vom ASB richtet sich direkt an die Hundebesitzer und ermutigt diese, Teil eines bedeutenden Teams zu werden: „Indem Sie und Ihr Hund

Mitglied unserer Rettungshundestaffel werden, investieren Sie in die Sicherheit und das Wohl der Gemeinschaft“. Die anspruchsvolle Ausbildung verspricht eine spannende Herausforderung für alle Beteiligten.

Finanzierung durch Spenden

Da die Rettungshundestaffel nicht auf öffentliche Gelder angewiesen ist, ist ihre Existenz stark von Spenden abhängig. Waniorek hebt hervor, dass neben den Suchteams auch helfende Hände ohne Hunde benötigt werden, um die vielfältigen Aufgaben zu bewältigen.

Alternative Möglichkeiten des Engagements

Für diejenigen, die eine weniger aufregende, aber ebenso bedeutende Aufgabe suchen, bietet der ASB die Gründung einer Besuchshundegruppe an. Diese Hunde sind Seelentröster und bringen Freude in das Leben von Menschen, die häufig isoliert sind.

Überwindung von Barrieren

Die Teams aus Mensch und Hund besuchen diverse Einrichtungen wie Seniorenheime und Kindertagesstätten. Dort helfen sie, Barrieren zu durchbrechen und ein Lächeln auf die Gesichter der Menschen zu zaubern. Der ASB stellt umfassende Unterstützung bereit, um sowohl Rettungs- als auch Besuchshundestaffeln erfolgreich zu gründen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de